



## MUSIK DER JAHRHUNDERTE

Presseinformation  
Stuttgart, 14. Juli 2009

Netzwerk Süd präsentiert im Theaterhaus Konzerte, eine Uraufführung  
... und vieles mehr im Rahmen des Jugendkongresses n[you]two

Zum Abschluss der Saison präsentiert Musik der Jahrhunderte im Rahmen des Netzwerk Süd zwischen dem 20. und 26. Juli verschiedene hochkarätige Veranstaltungen im Theaterhaus Stuttgart. Auf dem Programm stehen Recitals, die Uraufführung eines Musiktheaters sowie Ensemble- und Orchesterkonzerte, u.a. mit ausgewählten Werken für Laienensembles aus dem Kompositionswettbewerb „ad libitum“. Alle Konzerte finden im Rahmen des Jugendkongresses n[you]two des Netzwerk Süd statt. Neben den Konzertveranstaltungen können Kinder und Jugendliche zudem in zahlreichen Workshops zu elektronischer Musik, Komposition, Straßentheater, Improvisation oder medialen Präsentationsformen die facettenreiche Welt der zeitgenössischen Musik erleben. Über 350 Schüler aus 14 verschiedenen Grund-, Haupt-, Realschulen und Gymnasien erarbeiten und präsentieren gemeinsam mit Komponisten, Instrumentalisten, Theatermacher u.v.a.m. aus ganz Deutschland „ihr“ Projekt. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei!

Der Jugendkongress wird gefördert durch den Innovationsfonds der Landeshauptstadt Stuttgart. Das Netzwerk Süd wird durch das Netzwerk Neue Musik aus Mitteln der Kulturstiftung des Bundes gefördert.

Vom **20. bis 23. Juli** finden im Theaterhaus täglich um **12.30 Uhr Mittagskonzerte** statt. Zu Gast sind die Stuttgarter Akkordeonistin **Anne-Maria Hölscher** und der Schlagzeuger **Matthias Kaul**, die sich und die klangkörperlichen Möglichkeiten und Aspekte ihres Instruments vorstellen. Solisten von **Suono Mobile** öffnen mit Werken von Heinz Holliger, Robin Hoffmann, Vinko Globokar und Michael Maierhof auf klassischen Instrumenten und überraschenden Klangerzeugern die Ohren für ungewöhnliche musikalische Spielarten und das **Jugendsinfonieorchester Ludwigsburg** gestaltet unter der Leitung von Ute Kabisch ein **Kinderkonzert** mit Ruth Wiesenfelds *spun yarn*, das im Rahmen des Wettbewerbs „ad libitum“ für die Aufführung ausgewählt wurde.

Am **24. Juli** um **17 Uhr** kommt das neue Musiktheaterstück **Hip-Hop, Verwandlung, Hölle und Wasser. Eine Revueskizze** zur **Uraufführung**. Eine weitere Vorstellung findet um **19 Uhr** statt. Abenteuerbereite Studierende der Evangelischen Fachschule für Sozialpädagogik in Stuttgart Botnang haben zusammen mit ihren engagierten Dozentinnen Regine Klingsporn und Luisa Budscherak eine bunte Revue musiktheatralischer Phantasien für die „Black Box“ T4 im Stuttgarter Theaterhaus erarbeitet. Unter der kreativer Anleitung und Beratung des Komponisten **Stefan Hakenberg** haben sie sich dabei verschiedener Instrumente, Percussion und weiterem Material der musikalischen Früherziehung und der Rhythmik bedient, aber auch Keyboard und Laptop miteinbezogen. Die Studierenden sind in dieser Revue sowohl die Komponisten der Kunstformen übergreifenden Skizzen als



## MUSIK DER JAHRHUNDERTE

auch selbst die Aufführenden. Ihre Arbeiten schließen alle Aspekte des Theaterraumes von Klang und Bewegung bis zu Kostümen und Beleuchtung mit ein. Stefan Hakenberg bemerkt zu seiner Arbeit an der Fachschule, dass es ihm darum ging, den Studierenden eine Begegnung mit ihrer eigenen Kreativität zu ermöglichen, bei der kein von außen vorgegebenes Thema bereits dem Ausdruck eine Richtung gibt. So ist es zu einer unterhaltsamen, poetischen, bisweilen skurrilen Revue ganz unterschiedlicher, mal abstrakterer, mal konkreterer Stücke gekommen, die direkt der Phantasie der Schaffenden entsprungen sind.

*Das Projekt wird unterstützt durch die Stiftungen Landesbank Baden-Württemberg und Erzieherinnen-Stiftung.*

Im großen **Abschlusskonzert** des Jugendkongresses erklingen am **26. Juli** um **19 Uhr** weitere Werke aus dem Wettbewerb „ad libitum“, der 2008 gemeinsam von der Winfried Böhler Kultur Stiftung und Netzwerk Süd ins Leben gerufen wurde. Darunter sind Preisträgerwerke von **Martin Smolka**, **Hartmut Andres** und **Enrique Busto Rodríguez**. Die Interpreten sind **Solisten des SWR Vokalensemble**, das Jugendsinfonieorchester Ludwigsburg, das Jugendsinfonieorchester Tübingen sowie das Jugendsinfonieorchester Leonberg.

### 20.-26.07.09 | Theaterhaus | Stuttgart n[you]two - Jugendkongress mit Workshops und Konzerten

20.07.09 | 12:30 | T2

Mittagskonzert

Nicolaus A. Huber: Auf Flügeln der Harfe

György Kurtág: Auswahl aus Játékok

Klaus Lang: shirohige no roujin. roppiki no kaeru

Magnus Lindberg: Jeux d'anches

**Anne-Maria Hölscher, Akkordeon**

21.07.09 | 12:30 | T2

Kinderkonzert

Ruth Wiesenfeld: spun yarn

**Jugendsinfonieorchester Ludwigsburg**

**Leitung: Ute Kabisch**

22.07.09 | 12:30 | T4

Mittagskonzert und BEGINNER Projekt

Heinz Holliger: Studie über Mehrklänge für Oboe Solo

Robin Hoffmann: Locken für Birkhahn Septett

Vinko Globokar: ?Corporel für einen Schlagzeuger auf seinem Körper

Michael Maierhof: shopping 4

**Suono Mobile Solisten**



## MUSIK DER JAHRHUNDERTE

23.07.09 | 12:30 | T4

Mittagskonzert

Matthias Kaul: Listen this is for You (II)

James Tenney: Having never written a note for percussion

Matthias Kaul: Hendrix für elektrifizierte Pauken

**Matthias Kaul, Schlagzeug**

24.07.09 | 15:00-18:30 | Theaterhaus

Präsentationen der Workshops

Computermusik (Hannes Seidl & Matthias Marcoll, Martin Schüttler, Oliver Frick) / Improvisation „Musik und Tanz (Open\_Music, Nina Kurzeja) / (Straßen-)Musiktheater (Jan Kopp & Dirk Siegel, Angelika Luz) / Komposition (Elena Mendoza & Yoav Pasovsky, Klaus Burger, Matthias Kaul, Astrid Schmeling, Christoph Ogiermann) / Klangkunst (Erwin Stache), Filmdokumentation (Steffi Weissmann) / Radio (Susanne Laurentius) / Martin Smolka: Five exercises for choir (SWR Vokalensemble & Schüler)

24.07.09 | 17:00 & 19:00 | Theaterhaus T4

Hip-Hop, Verwandlung, Hölle und Wasser

Eine Revueskizze UA

Studierende der Evangelischen Fachschule für Sozialpädagogik  
Stuttgart-Botnang

Künstlerische Leitung Stefan Hakenberg

Mit Unterstützung der

**Stiftung**

Landesbank Baden-Württemberg

**LB**  **BW**

26.07.09 | 19:00 | Theaterhaus T1

Abschlusskonzert

Werke des Kompositionswettbewerbs „ad libitum“:

Hartmut Andres: kurz oder lang ... (oder was immer man dafür halten mag)

**Enrique Busto Rodríguez: Vorahnungen der Seele**

Ruth Wiesenfeld: spun yarn

**Jugendsinfonieorchester Ludwigsburg, Jugendsinfonieorchester Leonberg,  
Jugendsinfonieorchester Tübingen**

Weitere Informationen unter 0711 . 62 90 510

Pressekontakt: Susanne Laurentius, 0711 . 62 90 512, susanne.laurentius@mdjstuttgart.de

*Der Jugendkongress n[you]two wird gefördert durch den Innovationsfonds der Landeshauptstadt Stuttgart.*

**STUTTGART**



**NETZWERK SÜD**

wird gefördert durch



Netzwerk  
Neue Musik

